Zl. 10/27

B.

Auf Grund des Antrages der Bez. Haupt-
mannschaft Korneuburg vom 17/12.1926 Zl. 1608/4
(Bundeskanzleramt) werden die im Grundbuche d.
Stockerau EZ 3880 die [illegible] auf Parz. 1888 in d.
Stockerau an der Grenze gegen Unterzögersdorf
(Oberer Franziskanerboden) befindliche Föhren-
gruppe und die auf Parz. 1599 (Alter [illegible])
westlich der [illegible] befindlichen Linden,
werden wegen ihrer Eigenart und des be-
sonderen Gepräges, das diese Bäume der
Landschaftsbilde verleihen, im Sinne des
§ 2 N.Ö. L.Ges. v. 3/7.1924 L.G.Bl. Nr. 130 als
Naturdenkmal angemerkt. –

Bezirksgericht Stockerau
Abt I am 15/II 1927.

Dr. Klampfl
Für die Richtigkeit der Ausfertigung
der Kanzleileiter
[illegible]

Z. 10/27

B.

Auf Grund des Antrages der Bez. Haupt-
mannschaft Korneuburg vom 17/12.1926 Zl. 1601/4
(Bundeskanzleramt) werden die im Gemeindegebiet
Stockerau E.Z. 3880 die ~~[illegible]~~ auf Parz. 1888 in d.
Stockerau an der Grenze gegen Unterzögersdorf
(Oberer Franziskanerboden) befindliche Föhren-
gruppe und die auf Parz. 1899 (alter Judenfriedhof)
inmitten der Auenstandorte befindlichen Linden,
wegen ihrer Eigenart und des be-
sonderen Gepräges, das diese Bäume dem
Landschaftsbilde verleihen, im Sinne des
§ 2 des n.ö. L.Ges. v. 3/7.1924 L.G.Bl. Nr. 130 als
Naturdenkmal gekennzeichnet. –

Bezirksgericht Stockerau
Abt I am 15/II 1927.

Dr. Klampfl
Für die Richtigkeit der Ausfertigung
der Kanzleileiter